

3210 Aktuell

Newspaper der Freiwilligen Feuerwehr Berlin Gatow

herausgegeben durch die Fördergemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr Gatow e.V.



Ausflug nach Schwerin

Am 30.11. findet ein Tagesausflug zum Weihnachtsmarkt Schwerin statt.



Offener Adventskalender der Kirchengemeinde

Um 19.00 Uhr öffnet die Freiwillige Feuerwehr Gatow ihre Tore, geladen wird an der Feuerschale, Weihnachtsgeschichten zu lesen oder gemeinsam zu singen.

Newsletter

Sie können sich ganz einfach über unsere Homepage zum Newsletter anmelden!

Impressum

Fördergemeinschaft der Freiwilligen Feuerwehr Berlin-Gatow e.V. Vertreten durch den Vorstand Gatower Straße 333 14089 Berlin Verantwortlicher Redakteur: S. Langhammer



Mit großen Schritten Richtung Ehrenamt.

Unsere Jugendfeuerwehr (JF) stellte sich 2019 der wohl umfangreichsten Prüfung in ihrer gesamten JF Laufbahn: Der Leistungsspange.

Die Leistungsspange ist eine gruppenbasierte mehrdisziplinäre Leistungsüberprüfung, bei der sich eine Gruppe bestehend aus neun Jugendlichen, in fünf Disziplinen behaupten muss. Diese gliedern sich in Kugelstoßen, 1.500 Meter Staffellauf, einer Schnelligkeitsübung (120 m lange Druckschlauchleitung, nach strengsten Vorgaben, so schnell wie möglich aufzubauen), einem Löschangriff (nach FwDV3) und einer mündlichen Überprüfung.

Am 14. September 2019 stellten sich, nach mehreren Monaten intensiven und anstrengenden Training, insgesamt zehn entschlossene Jugendfeuerwehrmitglieder der Überprüfung und ebneten sich somit erfolgreich den nächsten Schritt Richtung Ehrenamt bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Absolvierung der Leistungsspange bevollmächtigt die Jugendlichen aus feuerwehrtechnischer Sicht, bei nicht Jugendschutz gefährdenden Einsätzen mitzufahren und außerhalb des Gefahrenbereiches unter Führung und Beaufsichtigung eines FF Kameraden tätig zu werden.

Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal recht herzlich unserer Jugendfeuerwehr und informieren Sie schon mal vor, dass zukünftig neben den Ehrenamtlichen Kräften aus Gatow, neuerdings auch wieder ein orangefarbener Helm aus der Mannschaftkabine aussteigen kann, um in ihrer Freizeit Ihnen zu helfen.

von Leonardo Ventimiglia



Tag der offenen Tür 2019

Ein kleiner Nachtrag zu unserem diesjährigen Tag der offenen Tür am 31.08.2019:

Bei bestem spätsommerlichem Wetter kamen Groß und Klein auf unsere Wache um sich über unsere Arbeit zu informieren.

Geboten waren neben einem Bastelstand und Kinderspielen der Jugendfeuerwehr auch eine Hüpfburg. Ihr - unser Förderverein - habt euch um das leibliche Wohl mit kühlen Getränken, gegrillten Speisen, Pommes, Kuchen und passend zu dem Wetter Eis - Vielen Dank an dieser Stelle. Ohne euch würden wir unsere Veranstaltungen kaum schaffen.

Die Jugendfeuerwehr zeigte ihr Können bei zwei Vorführungen und "die Großen" von der aktiven Wehr demonstrierten Fettexplosionen und eine Löschvorführung mit Menschenrettung.

Ein besonderes Geschenk wurde uns an dem Tag noch vom Tagesspiegel Spandau überreicht. Dazu aber mehr im nächsten Artikel.

Klau den Lukas - Einbruchsserie bei der FF Gatow

Kurz nach dem letztjährigen Tag der offenen Tür wurde auf unserer Wache eingebrochen. Ziel der Einbrecher waren nicht etwa Bargeld, Elektronikgeräte oder ähnliches, sondern ein Gerät welches zu uns auf die Wache mit unserem neuen LF KatSchutz gekommen ist - ein akkubetriebener Hydraulik-Kombispreizer.

Eigentlich wollen wir mit so einem Gerät Personen nach einem Verkehrsunfall aus Autos befreien - Diebe wohlmöglich Tresore oder Stahlschränke/-türen aufbrechen.

Kaum war der Einbruchsschaden an der Wache und am Fahrzeug behoben und ein neues Gerät verlastet, stellte eines Morgens ein Kamerad der Ehrenabteilung ein eingeschlagenes Segment unseres Rolltores fest. Und wie beim ersten Mal - es fehlte der akkubetriebene Kombispreizer vom LF.

Die Schäden wurden wieder behoben - und im Frühjahr schlugen die Langfinger erneut zu - mit der selben Masche wie beim zweiten Einbruch.

Nachdem die Presse von der Einbruchsserie Kenntnis nahm, wurde uns im Tagesspiegel Checkpoint ein Comic gewidmet - Klau den Lukas

Dieser wurde uns während des Tag der offenen Türes feierlich vom Chefredakteur des Tagesspiegel Spandau überreicht.

Diesmal zogen sich jedoch die Ersatzbeschaffung eines neuen Kombispreizers - der damals verbaute wird nicht mehr hergestellt und das Nachfolgemodell passt nicht in das Gerätefach.

Im Spätsommer diesen Jahres wurden die Kameraden gegen 05:50 Uhr per Pieper aus dem Bett geklingelt - Einbruch auf

der Feuerwache. Ein Kollege der Berufsfeuerwehr hat ein eingeschlagenes Rolltor unserer Wache entdeckt.

Was fehlte diesmal? Ja, der Kombispreizer - doch nicht weil er gestohlen wurde, sondern weil nach dem letzten Einbruch kein Ersatzgerät geliefert wurde. Vermutlich aus Verzweiflung entwendeten die Einbrecher dieses Mal "nur" einen Motortrennschleifer.

Inzwischen ist es auch "weiter oben" angekommen, dass dies kein tragbarer Zustand ist und es wird nun an einem Konzept zur Sicherung der Wache gearbeitet - wir sind gespannt.

FEUERWACHE CATCH LIVING THE RAUS. WER SCHON WIEDER HABEN SCHON WIEDER EINEN LUKAS-HYDRAULIKSPREIZER ENTWENDET! HA HA, VIELLEICHT SPIELEN SIE RAUS. KLAU-DEN-LUKAS.

KURZ VORGESTELLT

In diesem Newsletter wollen wir kurz unser "Problemkind" - den Kombispreizer - vorstellen.

Wenn es zu einem Verkehrsunfall kommt, und Personen in ihrem Fahrzeug eingeschlossen oder eingeklemmt sind, dann kommen Hydraulische Rettungssätze zum Einsatz. Hier gibt es als Werkzeuge den Spreizer, die Schere, Rettungszylinder und Kombigeräte die Spreizer und Schere vereinen.

Bislang wurden die Geräte mit einem Motorpumpenaggregat betrieben und über Hydraulikleitungen versorgt.

Die Technik hat sich auch hier weiterentwickelt und der aktuelle Stand der Technik sind akkubetriebene
Geräte. Mit diesen ist man - im vergleich zu schlauchgebundenen Geräten - an der Einsatzstelle deutlich flexibler bei gleicher Leistung.

